KIRCHGEMEINDEN NIDAU UND BÜRGLEN

INHALT Nidau > Seite 13 bis 15
Bürglen > Seite 16 bis 18

KIRCHGEMEINDE NIDAU

Präsident: Ulrich Hafner, 2560 Nidau, 032 331 25 69
Sekretariat: Anita Di Gabriele, 2560 Nidau, 032 332 20 90
Redaktion: Matthias Barth, 2560 Nidau, matthias.barth@be.ref.ch

EDITORIAL

Alle Jahre wieder …

BILD: MARTIN SCHONGAUER (1450–1491) / WIKIMEDIA.ORG

… wenn bei uns die Tage kurz werden, und die Nächte lang; wenn es kalt wird und wir uns nach der warmen Stube sehnen; wenn die Bäume kahl werden, die Farben aus den Gärten verschwinden … Alle Jahre wieder kommt die Adventszeit und lädt uns ein, uns auf den Weg zu machen zum Weihnachtsfest.

Kind, Mutter und Vater

Maria und Joseph werden Eltern, ihr erstes Kind wird geboren. Ihr Weg – auch der Weg der Schwangerschaft, ein Weg des Hoffens und des Bangens: sie sind nicht nur innerlich unterwegs, sie sind auf einer beschwerlichen Reise. Sie werden nicht erwartet. Mit Mühe und Not finden sie ein Dach über dem Kopf. Und dann: das Wunder. Ihr Kind, ein neuer Mensch, winzig, aber mit allem ausgestattet, mit kleinen Händen und Füssen, mit einem Gesicht, warm, lebendig. Wenn das Kind da ist gehen die Geburtsschmerzen vergessen.

Im Bild des mittelalterlichen Meisters steht alles still; alle Augen sind auf das Kind gerichtet; von Maria und Joseph, von Esel und Ochse, von den Hirten. Im Vordergrund links liegen noch Tücher von der Geburt, im Hintergrund ist eine Landschaft zu sehen mit Hügeln, Fluss, Häusern und weidenden Schafen – alles scheint wie immer. Aber da liegt das kleine nackte Kind, der neue Mittelpunkt. Grosser Gott, wir loben dich? Nein:

Kleiner Gott, wir lieben dich
Kind, uns rührt das Schwache, Zarte.
Wieder zeigt an Weihnacht sich:
Weiches bricht das Starke, Harte.
Klein fängst du auf Erden an,
dass der Mensch dich lieben kann.
Gott zeigt sich als Menschenkind
denn wir fürchten seine Grösse.
Weil wir eingeschüchtert sind
zeigt sich Gott in seiner Blösse.
und er zittert und er friert,
dass der Mensch die Angst verliert.
Kleiner Gott, dich lieben wir
Klein ist auch dein Reich auf Erden.
schwache Menschen dienen dir
und dein Reich wird grösser werden.
Friede sei in diesem Haus
und dring in die Welt hinaus.

Ochse und Esel

Sie sind wichtig, die zwei Tiere im Stall – kein Krippenspiel kommt ohne sie aus. Unzählige Geschichten gibt es, in denen sie besondere Rollen einnehmen, mit ihrem Atem das Kind wärmen, die kleine Familie auf ihrer Flucht nach Ägypten begleiten oder einfach im Stall stehen. Kennen Sie die Weihnachtsgeschichte im Lukas-Evangelium gut? – Nein – unsere zwei Freunde werden darin nicht erwähnt!

Im Mittelalter war das Buch der goldenen Legende viel weiter verbreitet und weit mehr gelesen als die Bibel (es entstand zwischen 1263 und 1273). Der Genueser Erzbischof Jacobus de Voragine hatte Legenden gesammelt und mit ihnen und den biblischen Geschichten ein Andachtsbuch geschaffen, das die Menschen durchs Jahr begleiten sollte. Darin gehören Ochs und Esel dazu. Desgleichen sind sie auf zahlreichen, zum Teil noch älteren Miniaturen und Gemälden zu sehen. Selbstverständlich. Wir lieben sie, schliesslich soll es auch für die Tiere, gar für die ganze Schöpfung Weihnachten werden.

Dieselbe Geschichte immer neu

Wie viele Weihnachtsgeschichten es wohl gibt? So viele wie Sterne? Und wie viele Weihnachtslieder gibt es? Jedes Zeitalter hat seine Weihnachtsgeschichten und -lieder, auch jeder Ort.

Wie reich sind wir doch, dass wir – alle Jahre wieder – uns auf den Adventsweg machen dürfen, begleitet von Bildern und Geschichten, vielleicht auch von schönen Erinnerungen. Am ersten Advent möge die erste Kerze unser Herz wärmen und uns auf den Weg einladen, den Dichter, Schriftsteller und Komponisten so reich machen. Ich wünsche Ihnen eine gute Reise und eine freudvolle Ankunft! **PFARRERIN EVA JOSS**

GOTTESDIENSTE / CULTES

KIRCHE NIDAU
Sonntag, 2. Dezember / 9.30 Uhr /
Gottesdienst zum 1. Advent
Pfr. M. Barth
Sonntag, 9. Dezember / 9.30 Uhr /
Zweisprachiger Abendmahlsgottesdienst zum 2. Advent
Pasteur M. Pedroli und Pfr. D. Wiederkehr
(Siehe auch «Der spezielle Gottesdienst»)
Mittwoch, 12. Dezember / 7 Uhr /
Klang – Wort – Stille
Pfr. M. Barth und R. Weber
Sonntag, 16. Dezember / 9.30 Uhr /
Familiengottesdienst zum 3. Advent
Pfrn. U. Holtey
3. Klasse KUW Nidau
Sonntag, 23. Dezember / 9.30 Uhr /
Gottesdienst zum 4. Advent
Vertraute Lieder und anregende Texte zur Adventszeit
Pfr. M. Barth
Montag, 24. Dezember / 23 Uhr /
Christnachtfeier «Macht hoch die Tür»
Pfr. D. Wiederkehr
Chor Ipsach
Katrin Luterbacher – Orgel
Anschliessend Apéro
Montag, 31. Dezember / 17 Uhr /
Jahresschluss-Gottesdienst «Lessons and carols»
Pfrn. E. Joss
Vokal-Ensemble Gallicantus
Ursula Weingart – Orgel

ZENTRUM IPSACH
Samstag, 8. Dezember / 17 Uhr /
Familienweihnachten
Pfrn. U. Holtey
(Siehe Seite 14)
Dienstag, 25. Dezember / 9.30 Uhr /
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl. «Ein Licht in der Nacht»
Pfrn. U. Holtey
Kathrin Neidhöfer – Gesang
René Burkhard – Klarinette
Ursula Weingart – Klavier
Kinderhütedienst und Apéro

MATTHÄUS-ZENTRUM PORT
Sonntag, 2. Dezember / 17 Uhr /
Familien-Gottesdienst
Pfrn. E. Joss
Montag, 24. Dezember / 17 Uhr /
Familien-Weihnachtfeier
«Mirjams Geschenk»
Marianne Kamer – Gesang
Maria-Lisa Würgler – Klavier
Pfrn. E. Joss
Fahrdienst siehe Nidauer Anzeiger

VILLA THIÉBAUD, BELLMUND
Sonntag, 23. Dezember / 9.30 Uhr /
Gottesdienst zum 4. Advent
Pfr. D. Wiederkehr
3. Klasse KUW Bellmund

MONATSLIED DEZEMBER
«Macht hoch die Tür». RG 363

COMMUNAUTÉ ROMANDE
Dimanche, 2 décembre / 10 h /
Culte, Sainte-Cène
Chapelle Saint-Nicolas de Nidau
Pasteur Marco Pedroli
Dimanche, 9 décembre / 10 h /
Culte bilingue, Sainte-Cène
Église Saint-Erhard, Nidau
Pfr. D. Wiederkehr, past. M. Pedroli
Dimanche, 16 décembre / 15 h /
Fête de Noël des paroisses de Bienne et de Nidau
Musique, textes, scénettes, collation.
Maison Calvin, route de Mâche 154, Bienne
Dimanche, 23 décembre / 10 h /
Culte 4D, commun des paroisses de Bienne et de Nidau
Église du Pasquart, Bienne
Pasteure Nadine Manson
Lundi, 24 décembre / 23 h /
Veillée de Noël, commune aux paroisses de Bienne et de Nidau
Église du Pasquart, Bienne
Pasteur Marco Pedroli
Lundi, 24 décembre / 23 h 30 /
Veillée de Noël, Sainte-Cène
Église St-Étienne, Bienne
Pasteur Cédric Jeanquartier
Mardi, 25 décembre / 10 h /
Noël. Culte, Sainte-Cène
Église du Pasquart, Bienne
Pasteure M.-L. Krafft Golay
Dimanche, 30 décembre / 10 h /
Culte commun des paroisses de Bienne et de Nidau, Sainte-Cène
Église St-Étienne, Bienne
Pasteur Cédric Jeanquartier

KIRCHLICHE CHRONIK

Abdankungen – Services funèbres
5. Oktober: Beat Staudenmann, 1941, Ipsach
16. Oktober: Edeltraut Schneider, 1952, Nidau
17. Oktober: Ruth Kocher, 1925, Nidau
18. Oktober: Ernst Ganz, 1925, Ipsach
26. Oktober: Christa Strasser, 1935, Sutz

Taufen – Baptêmes
14. Oktober: Madison Elmer, Ipsach
21. Oktober: Elda Rosa Cura, Nidau

MITTEILUNGEN

Pikett-Dienste
1.– 3. Dezember: Pfrn. E. Joss
4.–10. Dezember: Pfr. M. Barth
11.– 17. Dezember: Pfrn. Ursula Holtey
18.–26. Dezember: Pfr. D. Wiederkehr
27.– 31. Dezember: Pfr. M. Barth

Abwesenheiten
1.– 31. Dezember: Pfr. P. Geissbühler
24.– 31. Dezember: Sekretariat geschl.
27.–28. Dezember: Pfr. D. Wiederkehr

Amtswochen Ipsach
1.– 31. Dezember: Pfrn. U. Holtey

DER SPEZIELLE GOTTESDIENST

«Bereitet dem Herrn den Weg – Rendez droit les sentiers du Seigneur»

Zweisprachiger Gottesdienst mit Abendmahl – Culte bilingue avec la Sainte-Cène

Sonntag, 9. Dezember / 10 Uhr /
Kirche Nidau

Mit Pfarrer Daniel Wiederkehr und pasteur Marco Pedroli

Musik:
G. Ph. Telemann: «Lauter Wonne, lauter Freude»
Fabienne M. Skarpetowski – Sopran
Beatrice Howald – Blockflöte
Katrin Luterbacher – Orgel

Anschliessend Apéro

BILD: HEIKE DREISBACH / PIXELIO.DE

KIRCHGEMEINDERAT

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 5. Dezember / 19 Uhr /
Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel,
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau

Traktanden
1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 6. Juni 2012
2. Finanzplan 2013–2017 zur Kenntnisnahme
3. Voranschlag 2013
4. Kredit Renovation Kirchgemeindehaus Nidau (Gebäudehülle/Lüftungsanlage)
5. Kredit Ersatz Heizungsanlage Gemeindezentrum Ipsach
6. Kreditabrechnung Renovation Wohnung im Kirchgemeindehaus in Nidau
7. Kreditabrechnung Matthäus-Zentrum Port; Ersatz Technikzentrale
8. Wahl eines neuen KGR-Mitglieds für den Rest der Amtsdauer bis 31. Dezember 2013
9. Mitteilungen des Kirchgemeinderates
10. Verschiedenes

Gemütlicher Ausklang

Alle stimmberechtigten Mitglieder der Kirchgemeinde sind freundlich eingeladen.

Die Unterlagen zu den Traktanden 1, 2, 3, 4 und 5 liegen 30 Tage vor der Versammlung im Sekretariat der Kirchgemeinde Nidau, Aalmattenweg 49 zur Einsichtnahme auf (Di. bis Fr. 8.30 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung unter Telefon 032 332 20 90).

DER KIRCHGEMEINDERAT DER REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDE NIDAU

SENIOREN

Herzliche Einladung zu den Senioren-Weihnachtsfeiern

BELLMUND

Donnerstag, 13. Dezember / 14 Uhr /
im Gemeindehaus Bellmund

IPSACH

Mittwoch, 19. Dezember / 14 Uhr /
im Zentrum Ipsach, Mehrzweckhalle
Mitwirkung:
Primarschule Ipsach
Pfrn. Ursula Holtey
Freiwilligenteam Ipsach

NIDAU

Mittwoch, 12. Dezember / 14.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus
Mitwirkung:
Primarschule Weidteile
Pfr. Matthias Barth
Christoph Kaeslin SDM
Freiwilligenteam Nidau

Donnerstag, 13. Dezember / 14.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus
Mitwirkung:
Primarschule Weidteile
Pfr. Matthias Barth
Christoph Kaeslin SDM
Freiwilligenteam Nidau

PORT

Freitag, 14. Dezember / 14 Uhr /
im Matthäus-Zentrum
Mitwirkung:
3. Klasse Port
Pfrn. Eva Joss
Frauenverein Port

Samstag, 15. Dezember / 14 Uhr /
im Matthäus-Zentrum
Mitwirkung:
3. Klasse Port
Pfrn. Eva Joss
Frauenverein Port

Weitere Informationen finden Sie in den persönlichen Einladungen.

BILD: HANS HEIDL / PIXELIO.DE

PFARRÄMTER

Bellmund
Pfarrer Daniel Wiederkehr
Landorfstrasse 48A, 3098 Köniz
Telefon 031 971 94 70
E-Mail: wiederkehr.nidau@bluewin.ch

Ipsach
Pfarrer Peter Geissbühler
Brunnackerstrasse 41, 2563 Ipsach
Telefon 032 558 67 65
E-Mail: peter.geissbuehler@be.ref.ch

Pfarrerin Ursula Holtey
Alte Lützelflühstrasse 2, 3415 Hasle-Rüegsau
Telefon 078 743 79 79
E-Mail: ursula.holtey@bluewin.ch

Nidau
Pfarrer Matthias Barth
Ringstrasse 12A, 2560 Nidau
Telefon 032 331 09 25
E-Mail: matthias.barth@be.ref.ch

Port
Pfarrerin Eva Joss Riechers
Lohngasse 10, 2562 Port
Telefon 032 941 32 22 oder 076 415 32 22
E-Mail: eva.joss@sunrise.ch

Ruferheim
Pfarrer Beat Kunz
Kirchrain 4, 2572 Sutz-Lattrigen
Telefon 032 397 17 90
E-Mail: beat.kunz@be.ref.ch

Paroisse réformée
Pasteur Marco Pedroli
Sent. du Clos-des-Auges 1, 2000 Neuchâtel
Téléphone 032 721 32 25
E-mail: marco.pedroli@sunrise.ch

ADRESSEN

Kirchgemeinderat
Ulrich Hafner, Präsident
Zihlstrasse 52, 2560 Nidau
Telefon 032 331 25 69
E-Mail: piano.hafner@bluewin.ch

Sozialdiakonie
Christoph Kaeslin
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Telefon 032 332 20 92
E-Mail: sozialdiakonie.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Renata Aebi, Kirchgemeinderätin Ressort KUW
Telefon 032 331 22 54

KUW-Sekretariat
Sandra von Niederhäusern
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Telefon 032 332 20 94 (Dienstag von 8 – 12 Uhr)
E-Mail: kuw.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Katechetin Madeleine Geissbühler
Brunnackerstrasse 41, 2563 Ipsach
Telefon 032 558 77 85
E-Mail: madeleinegeissbuehler@sunrise.ch

Katechet Adrian Hofmann
Weyernweg 10, 2560 Nidau
Telefon 032 331 68 33
E-Mail: a.hofmann@athletes.ch

Katechetin Barbara Soom
Mettlenwaldweg 20, 3037 Herrenschwanden
Telefon 077 494 88 34
E-Mail: bar.web@students.unibe.ch

Abteilungsleitung Musik
Katrin Luterbacher
Weyermattstrasse 43, 2560 Nidau
Telefon 032 331 96 81
E-Mail: luterbacher@sunrise.ch

Sekretariat
Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Öffnungszeiten: Di – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Anita Di Gabriele
Telefon 032 332 20 90, Fax 032 332 20 91
E-Mail: sekretariat.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Zentren

Nidau
Kirche und Kapelle, Mittelstrasse 1, 2560 Nidau
Sigrist: Hugo Liechti, Telefon 079 776 00 58
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Hauswartin: Jolanda Schneider
Telefon 076 721 62 28
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Port
Matthäus-Zentrum, Lohngasse 4, 2562 Port
Verwalter/Sigrist: Erich Schaffer
Telefon 032 331 54 11
E-Mail: matthaeus-zentrum.port@bluewin.ch

Ipsach
Zentrum, Dorfstrasse 6, 2563 Ipsach
Sigristin: Karin Hoffmann, Telefon 032 331 70 42
E-Mail: karinho@postmail.ch

Bellmund
«Burgerstube», Lohngasse 70, 2564 Bellmund
Sigristin: Jeannette Huggenberger
Telefon 079 544 83 43
E-Mail: j.huggi@bluewin.ch

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE JANUAR 2013
Mittwoch, 28. November 2012.
Elektronische Beiträge an:
Matthias Barth
E-Mail: matthias.barth@be.ref.ch

FAMILIE

Familienweihnachten Ipsach

«Der kleine Hirte und der grosse Räuber» – eine Weihnachtsgeschichte für Jung bis Alt

Samstag, 8.Dezember / 17 Uhr /
Treffpunkt: Rest. Le Cruchon, Ipsach am See
Wir sind den ganzen Abend im Freien:
- Unterwegs vom See zum Zentrum Ipsach
- Geschichten und Theater
- Lieder singen
- Gemeinschaft erleben
- Essen und Trinken unter freiem Himmel

Mitnehmen: Taschenlampe oder Laterne, warme Kleidung. Bei zweifelhafter Witterung gibt Telefon 1600 ab 8 Uhr Auskunft.
Es laden ein:
JUNGSCHAR-TEAM IPSACH
PFARRAMT UND PFARRKREISKOMMISSION IPSACH

BILD: ROSEMARIE DOLL / PIXELIO.DE

KIRCHE MIT KINDERN

KIMIKI

BILD: ZVG

Unsere Angebote richten sich an Kinder im Vorschulalter und in den ersten Schuljahren.
In der Regel findet pro Quartal ein KimiKi-Nachmittag statt. Zu einem Kindernachmittag gehören eine biblische Geschichte und ein gemeinsames Zvieri. Wir basteln, singen, lachen und feiern zusammen.

IPSACH
Auskunft: C. Meyer, Telefon 032 331 62 44
E-Mail: caroline.meyer1@gmx.ch

NIDAU
Mittwoch, 5. Dezember / 14–16.30 Uhr /
Kirchgemeindehaus Nidau
Thema: «Auf dem Weg zur Krippe»
Mit Besuch der Krippenfeier
um 15.30 Uhr in der Kirche.
Entlassung um 16.30 Uhr bei der Kirche.
Anmeldung bis am 30. November bei:
Marlis Gutermuth, Telefon 032 322 96 10
E-Mail: marlis.gutermuth@gmail.com

BELLMUND
Auskunft: B. Friedli, Telefon 032 331 97 01
E-Mail: friedli.b@gmx.ch

PORT
Mittwoch, 5. Dezember / 14–16.30 Uhr /
Matthäus-Zentrum Port
Thema: «Heilung des Gelähmten»
Anmeldung bis am 30. November bei:
Iris Scheidegger, Telefon 032 331 27 89
E-Mail: scheidegger.port@bluewin.ch

WEIHNACHTSMUSICAL

Singst du gerne? – Spielst du ein Instrument?

Dann suchen wir genau DICH!

Im Familiengottesdienst vom Heiligabend im Matthäus-Zentrum in Port (24. Dezember, 17 Uhr) wollen wir ein Musical zur Aufführung bringen.

Probedaten:
13. und 20. Dezember / 18 bis 19 Uhr /
im Matthäus-Zentrum Port

Auskunft:
Marie-Lise Würgler, Telefon 032 323 69 66
Eva Joss, Telefon 076 415 32 22

Anmeldung mit Angabe Instrument bis zum 8.Dezember an:
Marie-Lise Würgler
Telefon 032 323 69 66
E-Mail: marialisastucki@hotmail.com

ADVENTSABEND

Auf dem Weg zur Krippe

Musik, Geschichte, Lieder zum Advent

Dienstag, 4. Dezember / 19 Uhr /
Matthäus-Zentrum Port

Ziberlettes:
Barbara Künzler – Gesang, Gitarre, Harfe
Heli Leist – Flöten, Psalter
Katrin Luterbacher – Cello, Gamben

Pfarrerin Eva Joss – Geschichte

Eintritt frei, Kollekte

BILD: KURT F. DOMNIK / PIXELIO.DE

AGENDA

BILDER: J. PIETRON; BIRGIT H.; H. J. SALZER; G. WINTER; JOUJOU / PIXELIO.DE

BELLMUND

Mittwoch, 5. Dezember / 9.30 bis 10.30 Uhr /
Mutter-Kind-Singen
in der Burgerstube
Für Eltern mit Kleinkindern
ab ca. 1,5 bis 4-jährig
Kontakt:
Isabel Linder
Telefon 032 322 86 68
Franziska Earnhart
Telefon 032 331 30 71

Mittwoch / 9 bis 11 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Elterntreff
in der Burgerstube
Austausch bei Kaffee und Tee
Spielsachen sind vorhanden
Kontakt:
Käthi Zaugg
Telefon 032 331 27 80

IPSACH

Christliche Frauengesprächsgruppe Ipsach
Kein Treffen im Dezember
Kontakt:
Marlise von Burg
Telefon 032 331 68 75
Lucia Schärli
Telefon 032 331 20 04

Offenes Adventssingen

Mittwoch, 12. Dezember / 19 bis 20 Uhr /
Zentrum Ipsach, Kirchgemeindesaal

Advents- und Weihnachtslieder
zum Zuhören und Mitsingen

Es singen der Männerchor Ipsach und die Anwesenden.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

MÄNNERCHOR IPSACH
KIRCHLICHER VEREIN IPSACH

NIDAU

Montag / 20 Uhr /
Webstube
im Kirchgemeindehaus
Anfängerinnen werden angelernt
Kontakt:
Margarita Attenhofer
Telefon 032 365 71 29

Montag, 3. und 17. Dezember / 19.30 bis 21 Uhr /
Lesezirkel für Frauen
im Kirchgemeindehaus
Wir lesen und besprechen das Buch von Ferdinand Schlingensiepen: «Dietrich Bonhoeffer, eine Biografie».
Kontakt:
Barbara Meyer Schäfer
Telefon 032 331 30 54

Dienstag, 4. Dezember / 11.45 Uhr /
Mittagstisch
Dienstag, 11. und 18. Dezember / 8.45 bis 10.15 Uhr /
Kaffeetreff Nidau
im Lokal der Eisenbahnergenossenschaft
Kontakt:
Peter Lienhard
Telefon 032 331 92 33

Dienstag, 18. Dezember / 9 bis 10 Uhr /
Frauen lesen die Bibel
im Kirchgemeindehaus
Bibel und Alltag sind nahe beieinander
Kontakt:
Pfr. Matthias Barth
Telefon 032 331 09 25

Donnerstag / 14 bis 17 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Jassen im Kirchgemeindehaus
Kontakt:
Christoph Kaeslin, Sozialdiakonie
Telefon 032 332 20 92 / 079 693 87 03

Adventskonzert

Sonntag, 2. Dezember / 17 Uhr /
Kirche Nidau

Aus dem reichen Schaffen
von J.S.Bach

Michaela Paetsch – Violine
Ursula Weingart – Orgel

Eintritt frei, Kollekte
(Richtpreis Fr. 20.—)

UNTERSTÜTZT DURCH DIE GEMEINDE NIDAU

PORT

Dienstag / 9 bis 11 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Kaffee offen
im Foyer des Matthäus-Zentrums
Kontakt:
Pfrn. Eva Joss
Telefon 032 331 86 93

Mittwoch / 9 bis 10 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Bibelgesprächskreis
im Matthäus-Zentrum
Bibeltext – Auslegung und Gespräch
Kontakt:
Erika Keller
Telefon 032 331 54 37

Donnerstag / 13.30 bis 17 Uhr /
Jassen
im Matthäus-Zentrum
Interessierte sind herzlich willkommen!
Kontakt:
Susanne Stähli
Telefon 032 331 64 53

ADVENT

Advents-Werkstatt

Samstag, 1. Dezember / 8 bis 12 Uhr /
Zentrum Ipsach, Kirchgemeindesaal

Zum 1. Advent können Sie Adventskränze und Gestecke für sich selber herstellen und sofort mit nach Hause nehmen.

Ein vielfältiges Sortiment an Kerzen, Dekorationsmaterial und Tannenreisig steht gegen einen Kostenbeitrag zur Verfügung. Ein individuelles Werk wird so zu einem Begleiter durch die Adventszeit.

- Eine Fachfrau steht bei Fragen hilfreich zur Seite.
- Werkzeuge wie Zangen, Scheren usw. müssen selber mitgebracht werden.
- Kinder in Begleitung Erwachsener sind herzlich willkommen.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Kaffee und Kuchen für die verdienten Pausen.
- Ein Anlass mit Tradition in Ipsach.

Wir freuen uns auf ein emsiges Kommen und Gehen!

Kirchlicher Verein Ipsach

Still werden

vor der Lichterwand

Montag, 3., 10. und 17. Dezember / Dienstag, 4., 11. und 18. Dezember / 19.30 bis 20.30 Uhr /
Zentrum Ipsach, Gottesdienstraum

Innerhalb der angegebenen Zeit können Sie kommen und gehen, wann Sie möchten.

In der Adventszeit
vor der Lichterwand
still werden
und zur Ruhe kommen.
Den Tag ausklingen lassen.
Zeit haben,
um die eigenen Wünsche
und Hoffnungen zu klären.
Kraft schöpfen
für den Weg nach Weihnachten.

BILD: ZVG

Ds gröschte Gschänk

Eine Geschichte, Lieder und Musik bei der Krippe

Mittwoch, 5. Dezember / 15.30 Uhr /
Kirche Nidau

für Kinder, Eltern, Grosseltern, Gotte und Götti ... von 5 bis 99 Jahre

Brigitte Hirsig erzählt die Geschichte «Ds gröschte Gschänk», die von den Musikerinnen vertont wird.

Es musizieren:
Lis Frei – Akkordeon
Toune de Montmollin – Flöten
Katrin Luterbacher – Violoncello
Krippenteam

Der Lärm hatte den jungen Prinzen Irenus geweckt. «Wohin gehst du?», fragte er den Vater. «Ich folge dem Stern und will dem neugeborenen Fürsten einen goldenen Kelch schenken, mein Sohn», antwortete Balthasar. «Ich möchte dich begleiten», bat Irenus. «Nein, das geht nicht», sagte sein Vater, «geh wieder schlafen.»

Die Karawane setzt sich in Bewegung. Und Irenus?

Der junge Prinz kann nicht schlafen und schliesslich macht er sich auch auf den Weg. «Der Stern wird mich zum Fürst führen», ist er sich sicher.

Konzert am Weihnachts-markt

Samstag, 8. Dezember / 17 Uhr /
Kirche Nidau

Alphorn und Orgel

Ob traditionell oder modern, ob Horn oder Hörner, ob mit oder ohne Flöten, ob schnell oder langsam, alles mit einer Prise adventlichem Humor gewürzt – so erfrischend kann Alphorn klingen.

Es wirken mit:
Tina Wilhelm – Alphorn
Monika Zuber – Alphorn
Caroline Hirt – Orgel

Eintritt frei, Kollekte
(Richtpreis Fr. 15.—)

EINE VERANSTALTUNG DER KIRCHGEMEINDE NIDAU, MIT DER UNTERSTÜTZUNG DER GEMEINDE NIDAU

Die Weih-nachtskrippe

einmal aus der Nähe betrachten

Samstag, 8. Dezember / 11 bis 15 Uhr /
Kirche Nidau

- **Tauchen Sie ein in die Weihnachtsstimmung in der Kirche**
- **Bestaunen Sie die ausgestellte Weihnachtskrippe**
- **Kinder können sich weihnächtlich schminken lassen**
- **Als Gemeinschaftswerk entsteht ein Weihnachtsbild**
- **Zur Wegzehrung erhalten alle einen süssen Bethlehem-Stern**

Herzlich laden ein:
PFARRKREISKOMMISSION NIDAU
KRIPPENTEAM UND FREIWILLIGE

BILD: ZVG

KIRCHGEMEINDE BÜRGLEN

Präsident: Daniel Rudin, 2565 Jens, 032 331 12 62
Verwaltung: Irène Moret-Galfetti, 2558 Aegerten, 032 373 41 40
Redaktion: Christine Michel, 2555 Brügg, 032 373 53 70

EDITORIAL

Mehr als eine alte Geschichte!

BILD: GERD ALTMANN / PIXELIO.DE

Advent – Weihnachten ist eine schöne Zeit. Sie berührt fast alle Menschen. Weihnachtsmärkte, grosse und erwartungsvolle Kinderaugen, Geschäftigkeit, Glühweingeruch, Erwartungen, vielleicht Enttäuschungen, Rummel und Handel … All das ist Weihnachten für uns heute.

Ich mag die Weihnachtsgeschichte, so wie sie in der Bibel erzählt wird, sehr, weil sie ungeschönt all die Geschichten, Menschen, Ereignisse, Gegensätze, die rund um Weihnachten geschehen, aufnimmt, berichtet und darstellt. Alles hat Platz: das Zerbrochene, das Böse, aber auch das Heilende und Heilige.

Wir sehen und hören heute meistens nur die süssen und glitzernden Engel und das süsse Jesuskind in der Krippe, so wie sie in den Geschäften und Kaufhäusern dargestellt werden, aber die Weihnachtsgeschichte der Bibel sagt und berichtet noch viel mehr.

Jede einzelne Person, jede Menschgruppe, jede Handlung kann in ihrer inhaltlichen Substanz auf unsere heutige Welt in Bildern und Symbolen übertragen werden.

Seien es die Regierenden, die Steuern wollen, um ihren Staat bezahlen zu können. Sei es der Herrscher, der seine Macht um jeden Preis erhalten will und auch vor einem grausamen Massenkindermord nicht zurückschreckt. Seien es die Soldaten, die nur ihre Pflicht tun und Menschen töten. Seien es die normalen Menschen, die sich nach einem besseren Leben und Erlösung sehnen. Seien es die Hirten, die am Rande der Gesellschaft leben und die Aussenseiter sind. Seien es die Menschen, die einfach keinen Platz für die Not der hochschwangeren Maria und ihren Mann Joseph haben, weil das Boot schon übervoll ist. Seien es Maria und Joseph, die als Flüchtlinge vor dem Kindermörder flüchten und ums nackte Überleben kämpfen. Seien es die Engel, die Gottes Frieden gegen jeden Augenschein dennoch in die dunkle Welt rufen und singen.

Eine Menschengruppe, die auch in der Weihnachtsgeschichte vorkommt, ist mir besonders nahe und berührt mich immer wieder.

Es sind dies die Weisen, die Magier – Sterndeuter aus dem Morgenland. Von ihnen wird berichtet, dass sie einen Stern entdeckten und sie darin ein Zeichen sahen, dass ein neuer grosser König geboren wird.

Es ist nicht klar, was diese Sterndeuter wirklich genau sahen und wie sie zu ihrer Meinung kamen, aber erstaunlich und herausfordernd finde ich, dass es in Verbindung der Gottes-Geschichte mit den Menschen offensichtlich Zeichen und Spuren gibt, die Menschen erkennen und berühren können.

Für mich verbindet sich da in der Weihnachtsgeschichte die Frage für das Leben, welche Zeichen und Spuren Menschen in der heutigen Zeit sehen und welche Wege zu Gott führen?

Mich beeindruckt der Mut dieser Sterndeuter. Sie haben viel Mut, Wille und Fantasie bewiesen, sich auf eine solch abenteuerliche Reise einzulassen. Sie waren eventuell Monate, vielleicht sogar Jahre unterwegs. Nur einem Zeichen, einem Stern folgend.

Gerade hier erkenne ich mich oft wieder mit meinem Glauben an Gott und der Reise durch das Leben. Es ist manchmal schwer, trotz allem Zweifel und der Unwegsamkeit auf der Spur Gottes zu bleiben, Gott zu folgen und ihn zu suchen.

Vielleicht ist Weihnachten auch manchmal dazu da, um die Zeichen und Spuren Gottes in der Welt neu aufzuspüren und uns auf die Reise zu ihm hin zu machen.

In diesem Sinne, Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

FRANCO PEDROTTI

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir! JESAJA 60,1

SPEZIELLE GOTTESDIENSTE

«Näher mein Gott zu dir»

Gottesdienst mit Adventsliedern und festlicher Musik

2. Advent, Sonntag, 9. Dezember / 10 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Es musiziert das Quartetto Volpino
Leitung: Hugo Fuchs; an der Orgel spielt Rosmarie Hofer.

Predigt zum Lied
«Näher mein Gott zu dir»;
Pfr. Kaspar Schweizer

BILD: ZVG

Familienweihnachten

Wir feiern miteinander Weihnachten: Schattenspiel zur Weihnachtsgeschichte nach Lukas 2 mit einer KUW-Gruppe

Heiligabend, 24. Dezember / 17 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Musikalische Mitgestaltung:
Ursula Weingart – Organistin
Margrit Rüedi – Sologesang
Lieder für Kinder

Leitung der Feier: Pfr. Ueli von Känel und Monika Schwab. Alle, klein und gross, sind herzlich eingeladen!

BILD: GERD ALTMANN / PIXELIO.DE

Den Weihnachtsmorgen begrüssen

Gottesdienst mit Abendmahl, Weihnachtsliedern und festlicher Musik

Weihnachten, 25. Dezember / 10 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Musikalisch wird der Gottesdienst begleitet von Beda Mast, Flöte und Rosmarie Hofer, Orgel.

Predigt: Pfr. Kaspar Schweizer

BILD: JOHANNES HEIDE / PIXELIO.DE

GOTTESDIENSTE

KIRCHE BÜRGLEN, AEGERTEN

Sonntag, 9. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst zum 2. Advent
mit Aventsliedern und festlicher Musik
Pfr. Kaspar Schweizer
(siehe «Spezielle Gottesdienste»)

Sonntag, 16. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst zum 3. Advent
Pfr. Ueli von Känel

Heiligabend, 24. Dezember / 17 Uhr /
Familienweihnachten
Pfr. Ueli von Känel
(siehe «Spezielle Gottesdienste»)

Heiligabend, 24. Dezember / 22.30 Uhr /
Gottesdienst
Pfr. Hans Ulrich Germann

Weihnachten, 25. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst mit Abendmahl, Weihnachtsliedern und festlicher Musik
Pfr. Kaspar Schweizer
(siehe «Spezielle Gottesdienste»)

Silvester, 31. Dezember / 17 Uhr /
Gottesdienst zum Jahresende
Pfrn. Beate Schiller

KIRCHGEMEINDEHAUS BRÜGG

Sonntag, 2. Dezember / 11.15 Uhr /
Gottesdienst zum 1. Advent
mit Kerzenziehen von 9.30 bis 11 Uhr
Pfr. Hans Ulrich Germann, Franco Pedrotti und Team (siehe «Advent»)

Sonntag, 23. Dezember / 16 Uhr /
«Wie soll ich dich empfangen …»
Offenes Adventssingen mit einer Singgruppe
Leitung: Hugo Fuchs und Pfrn. Beate Schiller
(siehe «Advent»)

BETAGTENHEIM «IM FAHR» BRÜGG

Dienstag, 11. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst
Pfr. Ueli von Känel

GEMEINDEHAUS MERZLIGEN

Sonntag, 16. Dezember / 18 Uhr(!) /
Vorweihnachtliche Feier
Pfr. Ueli von Känel

SEELANDHEIM WORBEN

Sonntag, 2. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst zum 1. Advent
Pfrn. Beate Schiller

Weihnachten, 25. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Hans Ulrich Germann

AMTSWOCHEN BESTATTUNGEN

Woche 48:
26. bis 30. November /
Pfr. H. U. Germann, Telefon 032 373 42 88
Woche 49:
3. bis 7. Dezember /
Pfr. U. von Känel, Telefon 032 384 30 26
Woche 50:
10. bis 14. Dezember /
Pfr. K. Schweizer, Telefon 032 372 20 70
Woche 51:
17. bis 21. Dezember /
Pfr. U. von Känel, Telefon 032 384 30 26
Woche 52:
24. bis 28. Dezember /
Pfr. H. U. Germann, Telefon 032 373 42 88
Woche 1:
31. Dezember bis 4. Januar /
Pfrn. B. Schiller, Telefon 032 373 36 70 und an den Feiertagen Telefon 078 604 96 77

CHRONIK

Monat Oktober /

Taufen
- Lukas Burkhalter, Studen

Bestattungen
- Jeannette Brossard-Stebler, geb. 1948, Brügg
- Thomas Eggimann, geb. 1970, Studen/Biel
- Verena Hodel-Jaun, geb. 1949, Brügg
- Yvonne Kähr-Leiser, geb. 1962, Studen
- Flora Krebs-Schlechten, geb. 1933, Epsach, zuletzt Seelandheim Worben
- Käthi Leiser-Hasen, geb. 1927, Worben, zuletzt Seelandheim Worben
- Nora Madeleine Marti-Peter, geb. 1924, Worben
- Therese Pauli-Witschi, geb. 1937, Aegerten

ADVENT

«… Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt …»

Sonntag, 2. Dezember / 11.15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Der besondere und etwas andere (Familien) Gottesdienst für gross und klein zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit!

Von 9.30 bis 11 Uhr besteht die Möglichkeit, eine eigene Kerze zu ziehen und nach dem Gottesdienst mit nach Hause zu nehmen.

Eingeladen sind alle Kleinen und Grossen, Junge und Ältere. Einfach alle, die Interesse daran haben und sich angesprochen fühlen.

PFARRER HANS ULRICH GERMANN, FRANCO PEDROTTI UND TEAM

BILD: CHRISTOPH WELTMANN / PIXELIO.DE

Mit de Chline fiire

Samstag, 15. Dezember / 9.30 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Thema: «Der Sternenbaum»

Gemeinsam mit Vorschulkindern und Eltern, Grosseltern oder anderen Begleitpersonen wollen wir auf schlichte, spielerische und kindgerechte Art die Weihnachtsbotschaft erleben. Danach gemütliches Zusammensein im Pfarrstöckli mit Advents-Znüni.

Kontakt:
Ueli von Känel, Telefon 032 384 30 26

Seid herzlich willkommen, wir freuen uns auf Euch!
DAS GANZE TEAM VOM «MIT DE CHLINE FIIRE», MONIKA SCHWAB UND PFARRER UELI VON KÄNEL

Advents-fenster Brügg

«Offene Türen einrennen»

Wir laden Sie herzlich ein, die Fenster zu besuchen, die im Verlaufe des Advents in Brügg geöffnet werden. Da, wo die Türe offen ist, werden Sie zu einem Tee und zu einem Gespräch erwartet. Treten Sie ein!

Wann welches Fenster geöffnet wird, finden Sie in den Dorfnachrichten Aegerten-Brügg, auf den Handzetteln, die in den Brügger Geschäften aufliegen sowie auf www.buerglen-be.ch.

Kontakt: Hanspeter und Christina Möri, Telefon 032 373 23 32
DIE VORBEREITUNGSGRUPPE

BILD: ZVG

«Wie soll ich dich empfangen …»

Offenes Adventssingen

Sonntag, 23. Dezember / 16 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Vertraute und neue Advents- und Weihnachtslieder singen und hören, dazu lädt das Adventssingen kurz vor der Weihnacht ein. Eine Weihnachtsgeschichte darf nicht fehlen – und das anschliessende Beisammensein bei Tee/Kaffee und Kuchen auch nicht.

Wir freuen uns darauf, uns mit Ihnen zusammen beim Adventssingen auf das Fest der Geburt Jesus einzustimmen und laden Sie herzlich ein.

Siehe auch «Singprojekt», Seite 18

PFARRERIN BEATE SCHILLER, HUGO FUCHS, SÄNGER UND SÄNGERINNEN DES SINGPROJEKTES UNSERER KIRCHGEMEINDE

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Neue Kirchgemeinderäte

Die Kirchgemeinde Bürglen freut sich mitzuteilen, dass der Kirchgemeinderat seit dem 1. November 2012 wieder vollzählig ist.

Die Kirchgemeindeversammlung hat am 15. Oktober 2012 Daniel Rudin, ehemaliger Gemeindepräsident aus Jens, einstimmig zum neuen Präsidenten des Kirchgemeinderates und der Kirchgemeindeversammlung für die Amtsdauer vom 01.11.2012 bis 31.12.2015 gewählt. Während seiner Amtszeit in Jens arbeitete er gut mit Pfarrer Ueli von Känel zusammen und auch die Motivation durch den Regierungsstatthalter Werner Könitzer hat ihn dazu veranlasst, das Amt anzunehmen. Als Hobbys erwähnt er Politik, Sport aktiv und Kochen.

Im Weiteren wurden die folgenden Personen einstimmig als Mitglied des Kirchgemeinderates für die Amtsdauer vom 01.11.2012 bis 31.12.2015 gewählt:

Margrit Rüedi aus Schwadernau: Sie engagiert sich seit längerem in der Kirchgemeinde Bürglen und hilft mit bei den Gottesdiensten und beim «Mit de Chline fiire». In ihrer Freizeit kümmert sie sich um ihre Haustiere, streift gerne mit ihren Hunden durch die Wälder auf der Suche nach Pilzen und singt Lieder, die sie auf der Gitarre begleitet.

Regula Sägesser aus Aegerten: Das Wohlergehen der Kirche ist ihr wichtig, und sie engagiert sich nebenberuflich in den Kirchgemeinden Bürglen und Biel. Unter anderem hilft sie mit bei der Gestaltung des Weltgebetstages und im Ressort KUW als Mitarbeiterin in der Unterstufe. Als Hobbys nennt sie Wandern, Velofahren, Skifahren, Schneeschuhlaufen, Lesen und Kino.

Hans Pletscher aus Brügg: Er ist seit Anfang 2010 im beruflichen Ruhestand und wird sich um die Liegenschaften der Kirchgemeinde Bürglen kümmern. Als Freizeitinteressen nennt er Familie, Fotografie, allgemeine Luftfahrt, fremde Länder und Technik und Natur. Er interessiert sich auch für Politik.

Der bisherige Kirchgemeinderat Adrian Rennert aus Studen bleibt weiterhin im Amt.

Die Kirchgemeinde Bürglen wünscht den neu gewählten Kirchgemeinderäten viel Freude und Befriedigung bei ihrer neuen Aufgabe und heisst sie an dieser Stelle herzlich willkommen.

KIRCHGEMEINDE BÜRGLEN
IRÈNE MORET, KIRCHGEMEINDESCHREIBERIN

BILD: ANNA KATHARINA MAIBACH

Von links: Daniel Rudin, Hans Pletscher, Regula Sägesser, Bernhard Stähli (Besonderer Verwalter), Adrian Rennert, Margrit Rüedi

EINLADUNG

Offene Weihnachtsstube

Heiligabend, 24. Dezember / ab 18 Uhr /
im Pfarrhaus Aegerten (neben der Kirche)

Alle sind herzlich zu einem weihnächtlichen Zusammensein eingeladen. Vor allem auch jene, die diesen Abend nicht alleine verbringen möchten.

- Einfach einander Zeit schenken
- Kleiner Imbiss
- Weihnächtliche Geschichte
- Möglichkeit, bei bekannten Gesellschaftspielen mitzumachen

Kontakt: Telefon 032 384 30 26, E-Mail: worben@buerglen-be.ch
Wir freuen uns auf Euch!
PFARRER UELI VON KÄNEL UND TEAM

RÜCKBLICK

Erntedankfest in der Kirche Aegerten

Danke den Landfrauen aus Aegerten für das Schmücken der Kirche und dem Jodlerclub Edelweiss, Aegerten/Brügg, für das Singen im festlichen Gottesdienst am Erntedankfest.

BILD: ZVG

SENIOREN

Für Seniorinnen und Senioren aus der ganzen Kirchgemeinde

Senioren-Nachmittag

Adventsfeier mit Besuch vom Samichlaus

Donnerstag, 6. Dezember / 15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg.
Musik: Christine Ryser und FlötenschülerInnen
Adventliche Gedanken und Legende vom Nikolaus: Beate Schiller

Das Zvieri wird vorbereitet und an den adventlich gedeckten Tischen serviert vom Landfrauenverein Jens.
Herzlich willkommen!
Der unentgeltliche Fahrdienst steht wie immer zur Verfügung (siehe Flyer oder Homepage www.bürglen-be.ch).

BILD: ALEKSA PETROV / WIKIMEDIA.ORG

Nikolaus von Myra, 1294 (Russische Ikone)

Mittagessen

für Seniorinnen und Senioren

Dienstag, 4. Dezember / 12.15 Uhr /
im Restaurant «Petinesca», Studen.

Jeden 1. Dienstag im Monat freuen wir uns auf das gemeinsame Essen und aufs Zusammensein. Sind Sie heute auch dabei?

Auskunft und Fahrdienst nach Übereinkunft:
Margret Pfister, Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

BILD: PETINESCA

AEGERTEN–SCHWADERNAU–STUDEN–WORBEN–JENS–MERZLIGEN

Männer-Seniorentreff südlich des «Jordans»
Donnerstag, 13. Dezember / 14 Uhr /
im Rest. «Florida», Studen. Max Moor, Aegerten, zeigt ein Video, aufgezeichnet und kommentiert von ihm selbst: «Bilder und Eindrücke von einer Fahrt mit dem Reisemobil nach Kärnten und Slowenien».

BRÜGG

Männer-Seniorentreff
Kein Seniorentreff im Dezember

Donnschtigs-Träff
Sonntag, 9. Dezember / 11.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg. «Advents-Hamme-Ässe» mit dem Duo Scaluna. Versand der Einladungen Mitte November – Anmeldung bis 30. November.
Fahrdienst nach Übereinkunft:
Margret Pfister, Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

STUDEN

Treff für Seniorinnen und Senioren
Montag, 17. Dezember / 12 Uhr /
im Restaurant «3 Tannen».
Auskunft: M. Knuchel (Tel. 032 373 10 79), F. Brunner (Tel. 032 373 19 51).
Fahrdienst nach Übereinkunft:
Margret Pfister, Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

WORBEN

Seniorentreff
Mittwoch, 19. Dezember / 12.30 Uhr (!)/
im Restaurant «Bären». Gemeinsames Mittagessen mit anschliessender weihnächtlicher Feier: Berndeutsche Weihnachtsgeschichte, vorgelesen von Pfr. Ueli von Känel. Bitte Anmeldung zum Essen (unerlässlich) bis 14. Dez. bei M. und H. Zbinden, Worben, Tel. 032 385 24 50.

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Liturgisches Morgengebet
Mittwochs / 8 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten.
Die Liturgie lädt ein, zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen und auszurichten auf die Mitte unseres Lebens.
Für diejenigen, die anschliessend noch einen Moment Zeit haben, besteht die Möglichkeit, miteinander im Stöckli eine Tasse Tee zu trinken.
Auskunft:
Pfrn. Beate Schiller, Telefon 032 373 36 70

Literaturzirkel
Dienstag, 11. Dezember / 9 bis 11 Uhr /
im Pfarrstöckli Aegerten.
Lesen Sie gerne und haben Sie Zeit, das Gelesene in einem Kreis Interessierter zu diskutieren?
Willkommen! Auskunft:
Doris Gasser, Telefon 032 373 33 68

Neuer Frauentreff (2. Lebenshälfte)
Montag, 10. Dezember / 19 Uhr /
im und um's Kirchgemeindehaus Brügg
«Advents-Frauentreff»
Weihnachtsgeschichte mit Maria Eggmann im Kirchgemeindehaus und anschliessend bei einigermassen akzeptablem Wetter ein Wald-Fondue-Essen im nahen Pfeidwäldli unter freiem Himmel oder bei Sturm oder strömendem Regen im Kirchgemeindehaus. Anmeldung gemäss Novemberinserat im «reformiert.» bis am 3. Dezember.
Auskunft: Margret Pfister, Sozialdiakonin
Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Gebet
Montag, 3., 10. und 17. Dezember / 20 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

SINGPROJEKT

Offenes Adventssingen

Sonntag, 23. Dezember / 16 Uhr /
Vorprobe um 15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Wer hat Lust am gemeinsamen Singen? An vier Proben werden die Lieder des Adventssingens vorbereitet, viele zum gemeinsamen Singen, ein paar zum Vortragen.
Proben:
Mittwoch, 5. Dezember
Mittwoch, 12. Dezember
Dienstag, 18. Dezember
Freitag, 21. Dezember
jeweils 19.30 bis 21 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Leitung, Auskunft:
Hugo Fuchs
Telefon 032 373 11 74
E-Mail: hugo.f@bluewin.ch

PFARRÄMTER

Aegerten und Seelandheim Worben
Pfarrerin Beate Schiller
Seelandheim, 3252 Worben
Telefon 032 373 36 70
E-Mail: aegerten@buerglen-be.ch

Brügg
Pfarrer Hans Ulrich Germann
Rosenweg 1, 2555 Brügg
Telefon 032 373 42 88
E-Mail: bruegg@buerglen-be.ch

Jens–Merzligen–Worben
Pfarrer Ueli von Känel
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben
Telefon 032 384 30 26
E-Mail: worben@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Hauptstrasse 71, 3252 Worben
Telefon 032 372 20 70
E-Mail: studen@buerglen-be.ch

KINDER UND ELTERN

Kolibri-Kindergruppe

(vorher: Popcorn-Kindergruppe)
Gemeinsam eine biblische Geschichte hören, singen und beten, basteln und spielen. Herzliche Einladung!

WORBEN
Das «Kolibri» wird in zwei Gruppen geführt:
- **Für Mädchen/Kleine ab ca. 3 Jahren**
  Freitag, 7. Dezember / 14 bis 15.30 Uhr /
- **Für Buben ab ca. 5 Jahren**
  Samstag, 8. Dezember / 9 bis 10.30 Uhr /

Ort: Im Sääli des Pfarrhauses Worben, Pestalozzi-Weg 9.
Danach Weihnachts- und Neujahrspause. Wir freuen uns auf Euch!
Auskunft: Stefanie und Ueli von Känel-Schmid, Telefon 032 384 30 26

MuKi-Treff

Hier treffen sich Gross und Klein.
Kinder (bis 4-jährig) können hier erste soziale Beziehungen ausserhalb des Elternhauses erleben. Während die Kinder spielen, können Mütter untereinander Erfahrungen austauschen.

Heute kommt der Samichlaus!
Dienstag, 4. Dezember / 9.15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg, Untergeschoss.
Kontakt: Margret Pfister, Sozialdiakonin,
Telefon 032 373 35 85, E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

BILDER: ZVG

GESPRÄCHSGRUPPE

Austauschgruppe

für Angehörige von pflegebedürftigen Menschen

- **Sie stehen täglich im Einsatz, machen Grenzerfahrungen bei der Unterstützung und Betreuung einer/eines pflegebedürftigen Angehörigen?**
- **Oder mussten Sie die Erfahrung machen, dass es zu Hause nicht mehr geht und den Partner/die Partnerin, Mutter/Vater, Tochter/Sohn einem Heim zur Pflege anvertrauen?**
- **Suchen Sie einen Ort, an dem Sie sich mit anderen Betroffenen austauschen können?**

Herzliche Einladung in eine Gesprächsgruppe, die zum Ziel hat, Kontakte zwischen Menschen mit pflegebedürftigen Angehörigen zu fördern und mitzuhelfen, dass Betroffene durch den Austausch und die Auszeit neue Kräfte «tanken» können.

Nächstes Treffen:
Mittwoch, 5. Dezember / 15.30 bis 17 Uhr /
im Pfarramtsbüro im Seelandheim Worben, «Sunnehus» 3. Stock
(Zugang über den Glaslift am Teich)
Pfrn. Beate Schiller
Telefon 032 373 36 70

AUSBLICK

Vorbereitung Weltgebetstag 2013

Herzliche Einladung an alle Interessierten, in einer Gruppe von Frauen den nächsten Weltgebetstag mit vorzubereiten.

Er findet statt am 1. März 2013.
Die Liturgie kommt im neuen Jahr aus dem Nachbarland Frankreich.

Wir treffen uns zum ersten Mal am
Montag, 5. Dezember / 17 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg,
um die Daten der Vorbereitungstreffen im Januar und Februar abzumachen (bitte Agenda mitbringen!).

Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen in der (hoffentlich ökumenischen) Vorbereitungsgruppe.
Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne bei:
Beate Schiller, Pfarrerin
Telefon 032 373 36 70

ADRESSEN

Sozialdiakonischer Dienst
Margret Pfister, Sozialdiakonin
Büro / Hauptstrasse 61, 2557 Studen
Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch
Montag bis Donnerstag

Sigrist-Team
Walter Aebi
Roger Grau
Angela Grossenbacher
Industriestrasse 8
2555 Brügg
Telefon 032 373 23 88
E-Mail: sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung:
KUW-Koordination
Franco Pedrotti
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8
2555 Brügg
Telefon 032 373 33 10
E-Mail: kuw-koordination@buerglen-be.ch

Katechetin
Monika Schwab
Per Adresse
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8
2555 Brügg
Telefon 079 766 23 43

KUW-Administration
Christine Michel
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 53 70
E-Mail: kuw-admin@buerglen-be.ch
Montag und Mittwoch 8.00 bis 11.30 Uhr
Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

Verwaltung der Kirchgemeinde
Irène Moret-Galfetti
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
Telefon 032 373 41 40
E-Mail: sekretariat@buerglen-be.ch
Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
Telefon 032 329 50 15 (Dienstag bis Freitag)
Telefon 032 373 64 24 / 079 583 59 55
E-Mail: rosmarie_hofer@hotmail.com
(Dienstag bis Freitag)

Präsident der Kirchgemeinde
Daniel Rudin
Per Adresse Verwaltung

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE JANUAR 2013
Mittwoch, 28. November 2012

Layout: Silvan Inderbitzin, Biel. info@gdsi.ch